



Großbaustelle im Quellgebiet Ederheim in Angriff genommen

Im Auftrag der Stadtwerke Nördlingen hat die Baufirma Heuchel mit den Bauarbeiten im Quellgebiet Ederheim begonnen (*wir berichteten*). In einem ersten Arbeitsschritt werden nun außerhalb des Fassungsereichs die Quellzubringerleitungen zum Sammelbehälter in Holheim ausgetauscht und gleichzeitig größer dimensioniert. Im Anschluss wird ein Pumpwerk gebaut, damit über die vier seither genutzten Quellen hinaus weitere drei, der insgesamt neun Quellen genutzt werden können. In diesen Ausbau investieren die Stadtwerke rund 450 000 Euro. Während der Bauarbeiten kommt das Wasser für die Kernstadt Nördlingen sowie für

die Stadtteile Holheim und Näherremmingen von der Bayerischen Rieswasserversorgung. Dieses Wasser ist nach dem Neubau der zentralen Wasserenthärtungsanlage in Blindheim weicher als das Wasser aus den Ederheimer Quellen und hat einen Härtegrad von 13. Zu einer Baubesprechung trafen sich gestern (von links): Wassermeister Franz Schmidkunz, der Technische Werkleiter der Stadtwerke, Martin Bickelein, Planer Peter Kapp vom Nördlinger Ingenieurbüro Eckmeier + Geyer mit Simon Hähnlein, dem Bauleiter der Firma Heuchel.

Foto: Gabriele Neumeyer